

Ergebnisse aus dem Bürgerbeteiligungsprozess

Erklärung:

- Bürgeranregung
- Stellungnahme/Erklärung

Kategorien:

- Dezentler ist besser
- Naturnahe Gestaltung
- Bänke u. Verweilmöglichkeiten
- Pflege, Unterhaltung u. Abfalleimer
- Spiel u. Unterhaltung
- Beleuchtung
- Barrierefreiheit
- Freiflächen u. Platz für Quartiersfeste

Es wird eine erhöhte Lautstärken-Problematik von der öffentlichen Grünfläche ausgehend befürchtet. (Insbesondere für Anwohnerinnen und Anwohner höher gelegener Wohnungen sowie der direkt an den Quartiersplatz angrenzenden Wohnungen.)

Das Leitthema der künftigen Gestaltung steht unter der Überschrift der Lärmreduzierung.

Es wird möglichst wenig Versiegelung gefordert (z.B. keine Boulebahn).

Sowohl die Wege als auch die neugeplante Platzfläche sind mit wassergebundenen Materialien geplant, so dass keine neuen Flächen versiegelt werden.

Marode Sitzbänke erneuern.

Es werden viele neue Sitzmöglichkeiten geschaffen.

Das Wäldchen soll erhalten bleiben, aufgeräumt und gesäubert werden.

Das Wäldchen wird in Gänze erhalten, zudem ist ein farblicher Unterwuchs geplant.

Wie kann die künftige Pflege und Unterhaltung der Flächen gewährleistet werden?

Parallel zur neuen Planung des Quartiersplatzes wird auch ein langfristiges Pflege- und Unterhaltungskonzept aufgestellt.

Auf dem Quartiersplatz soll eine Wegebeleuchtung angebracht werden.

Die Planung sieht eine Beleuchtung der Hauptwegeverbindung sowie der neugeschaffenen Platzfläche bis 22 Uhr vor.

Angst vor sozialem Brennpunkt und viel Lautstärke.

Das Leitthema der künftigen Gestaltung steht unter der Überschrift der Lärmreduzierung.

Geforderte Qualitäten auf dem Quartiersplatz: Sehen und gesehen werden, Sitzgelegenheiten, „Schöner Ort“, Zentrum für Stadtfeste.

Eine Vielzahl an unterschiedlichen Sitzgelegenheiten bieten Verweilmöglichkeiten auf dem neugeplanten Quartiersplatz. Die neugeschaffene Platzfläche steht bei Quartiersfesten, wie z.B. bei dem Weltkindertag zur Verfügung.

Es soll Backgammon- oder Schachtsche geben.

Ein Schachtschisch ist in der Planung vorgesehen.

Wunsch nach besseren Wegen, besserer Beleuchtung und vor allem besserer Pflege!

Die bestehenden Wegeverbindungen werden ausgebessert und in ihrer Breite auf 1,80 m verschmälert. Ein meist genutzter Trampelpfad wird zudem befestigt, so dass auch Menschen mit Rollatoren oder Kinderwagen eine barrierefreie Wegeführung über den Quartiersplatz nutzen können. Die Planung sieht eine Beleuchtung der Hauptwegeverbindung sowie der neugeschaffenen Platzfläche bis 22 Uhr vor. Parallel zur neuen Planung des Quartiersplatzes wird auch ein langfristiges Pflege- und Unterhaltungskonzept aufgestellt.



Alle Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung gibt's unter:
www.bergischgladbach.de/quartiersplatz-wohnpark.aspx

InHK Bensberg Stadtkrone mit neuem Glanz



Vorentwurf im Wohnpark Bensberg

Stand: April 2022

Einige Worte vorweg zum Projektablauf

Beteiligung umzusetzen heißt Neuland zu betreten und Unvorhergesehenes zu zulassen. Dies ist ein Prozess, den man nur gemeinsam lernen kann.

Im Frühjahr 2021 starteten wir in den Beteiligungsprozess mit einer Ideenskizze, die aus den Ergebnissen aus dem InHK-Prozess aus dem Jahr 2016 resultierte. Die fertige Planung wollten wir im Herbst 2021 für eine Förderung (Städtebaufördermittel) beantragen. Schnell wurde aufgrund von Bedenken einiger Bewohnerinnen und Bewohner deutlich, dass diese Planung nicht mehr passte. So wurde der Zeitplan umstrukturiert und stattdessen viele Gespräche geführt.

Letztlich ist die folgende Vorentwurfsplanung aufgrund der vielen von Bürgerinnen und Bürgern geäußerten Wünsche, Befürchtungen und Impulse entstanden. Aus der Menge an Einwänden und Ideen konnten wir acht übergeordnete Qualitäten zusammenfassen, die wir Ihnen mit dieser Karte gerne vorstellen möchten.

Als maßgebliches Leitthema und eine wichtige Qualität aus dem Beteiligungsprozess im Sinne der oft geäußerten Befürchtung vor massiver Ruhestörung, wurde das Motto „Dezentler ist besser“ im Rahmen eines Workshops von den Teilnehmenden formuliert. So bietet der neue Quartiersplatz zwar auch Plätze zum Verweilen und für Spiel und Unterhaltung, jedoch immer unter der Prämisse der Ruhe und des „Weniger ist mehr“.

Wir wünschen viel Freude beim Erkunden der Karte!
Das Projektteam „Quartiersplatz“

Über das InHK Bensberg

InHK steht für Integriertes Handlungskonzept. Unter dem Motto „Stadtkrone mit neuem Glanz“ werden Teile von Bensberg und Bockenberg neu gestaltet. Das historische Erbe bewahren und Zukunft gestalten, ist das Ziel. Rund 30 städtebauliche Projekte werden dafür innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren von der Stadt Bergisch Gladbach umgesetzt. Dies wird von Bund und Land im Rahmen der Städtebauförderung mitfinanziert.



Mehr unter www.bergischgladbach.de/inhk-startseite.aspx oder einfach „InHK Bensberg“ googeln.

Die Zeitschiene

2016	Ideenfindungsworkshop
März 2021	Ausstellung Ideenskizze und Online Umfrage
Mai 2021	Online Veranstaltung
Sommer 2021	Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern vor Ort
Oktober 2021	Planungswerkstatt
Winter 2021/22	Erarbeitung Ideenskizze 2.0
Februar 2022	Rundgänge vor Ort
März 2022	Politischer Beschluss Ideenskizze 2.0 als Vorentwurf
April 2022	Veröffentlichung dieser Karte (Stand Jetzt)
Frühjahr 2022	Erarbeitung des Entwurfs
Juni 2022	Vorstellung des Entwurfs
August 2022	Politischer Beschluss Entwurf
September 2022	Förderantrag stellen
Mai 2023	voraussichtliche Bewilligung der Fördermittel
Sommer 2023/24	Erstellung der Ausführungsplanung
Herbst/Winter 2024	Ausschreibung
Frühjahr 2025	Beginn der Bauphase
Sommer 2025	Fertigstellung

Wohnpark Bensberg – Vorentwurf

Dezenter ist besser



Dezenter ist besser



Dies ist das Leitthema der gesamten Planung unter Berücksichtigung der Lärmvermeidung. Trotzdem soll der Quartiersplatz Aufenthaltscharakter bieten. Ziel ist eine dezente Aufwertung des Vorhandenen indem sich stark an die Gegebenheiten vor Ort angelehnt wird.

Naturnahe Gestaltung



Das vorhandene „Grün“ bleibt bestehen. Es werden farbliche Akzente durch ein Margeritenband, blühender Unterwuchs im Wäldchen sowie einen neuen Solitärbaum geschaffen. Es werden keine zusätzlichen Flächen versiegelt.

Bänke und Verweilmöglichkeiten



Die neue Planung sieht unterschiedliche Verweilmöglichkeiten vor. Neben wegebegleitenden Sitzbänken werden auch zwei Liegebänke, ein Schachtisch mit gegenüberliegenden Sitzmöglichkeiten sowie eine längere und eine geschwungene Bank geschaffen.

Pflege, Unterhaltung und Abfallerimer



Für die Zukunft des neuen Quartiersplatzes ist eine dauerhafte Pflege und Unterhaltung notwendig. Daher wird parallel zur Planung ein Vegetations- und Pflegekonzept erarbeitet. Um anfallenden Müll direkt entsorgen zu können, sind an den wegebegleitenden Sitzbänken sowie an allen Ein- und Ausgängen Abfallerimer vorgesehen.

Spiel und Unterhaltung



Auch wenn der neue Quartiersplatz unter der Prämisse der „Ruhe“ geplant ist, wird es auch Spiel und Unterhaltungselemente geben. In der vorliegenden Planung finden sich somit einzelne „ruhigere“ Spielelemente: Zum einen der bereits benannte Schachtisch. Zum anderen ist geplant, entlang eines bereits vorhandenen Trampelpfads, der quer durch das Wäldchen verläuft, kleinere Naturspiel- und Lernelemente wegebegleitend aufzustellen.

Beleuchtung



Um künftig Angsträume auf dem Quartiersplatz zu vermeiden, ist eine Beleuchtung auf dem Quartiersplatz geplant. Entlang des Hauptweges sowie an beiden Plätzen ist diese dementsprechend vorgesehen.

Barrierefreiheit



Damit die neugeplante Grünfläche auch von allen Bewohnerinnen und Bewohnern genutzt werden kann, wird ein Großteil der Wege sowie deren Zugänge barrierefrei ausgebaut. Ein „taktiles Band“ entlang der Hauptwegeverbindung dient der Orientierung für sehbehinderte Menschen.

Freiflächen und Platz für Quartiersfeste



Der Quartiersplatz soll auch künftig z.B. im Rahmen des Festes zum Weltkindertag als Veranstaltungsfläche genutzt werden können. Die Planung sieht hierfür den geschaffenen multifunktionalen Platzbereich vor.